



RCN GLP Gleichmäßigkeitsprüfung Nürburgring

3. GLP Lauf „Venntrophy“ (24.06.2023)

Some like it hot!

In Artikel 17 der Ausschreibung für RCN Gleichmäßigkeitsprüfungen heißt es: „Bei Punktegleichheit entscheidet die geringere Strafpunktzahl in der ersten Bestätigungsrunde, in der zweiten Bestätigungsrunde usw.“ Diese Regelung musste Fahrleiter Jürgen Seidel bei der Venntrophy des MC Roetgen gleich mehrfach anwenden. Dreimal verzeichnete die Zeitnahme nach dem Zieleinlauf für jeweils zwei Teams innerhalb der Top 10 die gleiche Punktzahl.

Schon bei der Fahrerbesprechung am frühen Samstagmorgen zeichnete es sich ab, dass es eine heiße Veranstaltung auf der Nürburgring Nordschleife geben wird. Ein absolut wolkenloser Himmel über der Eifelrennstrecke und Temperaturvorhersagen von um die 30 Grad trieben dem ein oder anderen Teilnehmer schon vor dem Start die Schweißperlen auf die Stirn. Pünktlich gegen 08:00 Uhr schickte der Fahrleiter das buntgemischte Feld der 119 Fahrzeuge, vom Youngtimer bis hin zum Tesla, auf die Strecke.

Eine erste große Überraschung gab es schon nach der ersten Bestätigungsrunde: Mit 0,1 Fehlerpunkten führten die Rookies Stefan Jacobs (Aachen) und Justin Schumacher (Hennef) im Ford Puma die Zeitentabelle an. Auf P2 folgte die Startnummer 2, Vater und Sohn Harald Ezaru (Pforzheim) im BMW 330 ci mit 0,2 Punkten vor Dominik Geibert (Enspel) und Thorsten Fasel (Kaden) im BMW 318is mit 0,3 Zählern.

Zur Tankpause hatten sich Ezaru / Ezaru mit insgesamt 0,8 Punkten auf den ersten Platz vorgearbeitet. Ihnen folgten mit Oliver und Udo von Fragstein (Leichlingen/Leverkusen) ein weiteres Vater-und-Sohn-Team mit 1,0 Punkten und, mit nunmehr 1,1 Punkten, die Rookies Stefan Jacobs und Justin Schumacher.

Mit der Dauer der Veranstaltung stiegen die Temperaturen in den Fahrzeugen, was bei verschiedenen Teilnehmern zu vermeidbaren Fehlern führte. Trotzdem erreichten 101 von 119 gestarteten Fahrzeugen das Ziel. Darunter auch Monika und Falk Mellentin (Mönchengladbach), die erstmals mit dem neuen blau-orangen BMW 318 ti compact starteten. Nach einem achten und einem dritten Platz in den ersten beiden Läufen der Saison belegten die Beiden, die für den DAMC 05 an den Start gehen, diesmal mit 6,8 Punkten (0,9/0,7/0,3/2,3/1,4/1,2) den zehnten Platz.





P9 ging mit 6,7 Punkten (1,0/1,0/0,4/1,8/1,9/0,6) an Karin und Winfried Schlüter im roten Mini JCW. Knapp davor, mit 6,6 Punkten, platzierten sich Dominik Geibert und Thorsten Fasel für den AC Mayen im ADAC auf dem achten Platz.



Die Plätze sieben und sechs sicherten sich die beiden besten Rookie-Teams – punktgleich mit 6,3 Fehlerpunkten! Da aber Nadine Philipp und Sebastian Anding (Honda Accord) die erste Runde mit 1,3 Fehlerpunkten beendeten, mussten sie sich mit dem siebten Platz (1,3/2,4/0,3/0,2/1,1/1,0) zufriedengeben. Nach zweimal P23 in den ersten beiden GLP Läufen ist dies ein starkes Ergebnis für die beiden Blaufeldener. Den sechsten Platz sicherten sich aufgrund des besseren Ergebnisses in der ersten Bestätigungsrunde (0,1/0,9/0,1/0,5/2,8/1,8), Stefan Jacobs und Justin Schumacher.



Ihr bisher bestes Saisonergebnis erreichten Konstantin Krasnoperov (München) und Axel Theiling (Karlsfeld) im BMW 325i. Nach einem neunten und einem 22. Platz reichten diesmal 6,1 Punkte (1,2/0,2/2,3/1,4/0,3/0,7) für P5.



Punktgleichheit auch auf P4 und P3, wobei der vierte Platz (1,3/1,2/1,0/0,4/0,4/0,7) von Jennifer und Steven Ostrowski (Essen) belegt wurde. Trotz der guten Ergebnisse mit dem bärenstarken AMG Mercedes A45 in den ersten beiden Saisonläufen (Vierter und fünfter Platz) ist Steven Ostrowski noch nicht ganz zufrieden: „Jenny hat fantastisch die Zeiten gestoppt. Aber das Auto und ich sind noch nicht eins. Das kriegen wir aber noch hin.“



Steigende Tendenz auch bei Gorden Völksen (Barsinghausen) und Mario Bremer (Wiesbaden). Nach einem fünfzehnten und einem siebten Platz beendeten die beiden für den ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt startenden Golf Piloten die aktuelle GLP mit 5,0 Punkten (1,0/0,2/0,6/0,2/0,6/2,4) auf dem dritten Platz.



Der zweite Platz, punktgleich mit den Tagessiegern, ging an die Gewinner der ersten beiden GLP Läufe, Oliver und Udo von Fragstein im Ford Puma. Nur 1,7 Fehlerpunkte (0,4/0,1/0,5/0,3/0,1/0,3) waren ein Spitzenergebnis für die von Fragsteins. Da aber bei Punktgleichheit der Artikel 17 des GLP Reglements angewendet wird, ging der Sieg an Harald Ezaru und seinen Vater Harald Ezaru sen. (0,2/0,1/0,5/0,1/0,5/0,3).



In der Rookiewertung siegten wie beim letzten Lauf Stefan Jacobs (Aachen) und Justin Schumacher (Hennef) im Ford Puma vor Nadine Philipp und Sebastian Anding aus Blaufelden im Honda Accord. Sowohl das Puma Team (10,8 Punkte im letzten Lauf) als auch die Honda Fahrer (15,5 Punkte) konnten ihr Ergebnis mit diesmal 6,3 Zählern erheblich verbessern.





In der RCN Green Challenge sicherten sich erneut Thomas Overbeck (Tönisvorst) und Uwe Reichle (Recke) im Renault Zoe, diesmal mit 26,3 Punkten (9,5/11,9/4,9) vor Bastian Reitmeyer (Fuldatal) und Erik Schilb (Reichenburg/Schweiz) im Tesla mit 268,3 Punkten (18,5/248,6/1,2).



Das „Ü30er“ Team (von Fragstein / von Fragstein, Ostrowski / Ostrowski, Geibert / Fasel, Bernards / Bernards und Wenzel / Knipp) war mit 28,81 Punkten in der Mannschaftswertung erfolgreich. Auf Platz zwei folgte das „Team Null Runde“ (Ezaru / Ezaru, Schlüter / Schlüter und Dedekind / Meier) mit 28,11 Punkten.



Aktuelle Infos: www.rcn-glp.de



Nächste GLP Termine:

29.07.2023 4. Lauf „MIG7“
02.09.2023 5. Lauf „Rhein Ruhr“
08.10.2023 6. Lauf „Erftquellenpreis“
27.10.2023 7. Lauf „Klingentrophy“



Foto 1 (GLP3_2023_Foto1.jpg): Tagessieg für Harald und Harald Ezaru im BMW 330 ci. (Holger Hüttig)



Foto 2 (GLP3_2023_Foto2.jpg): Gut gelaunt nach der Hitzeschlacht: Harald Ezaru Senior und Junior. (Foto: Tatjana Schmidt)

wige SOLUTIONS

Foto 3 (GLP3_2023_Foto3.jpg): Bestes Rookieteam und P5 in der Gesamtwertung: Stefan Jacobs und Justin Schumacher im Ford Puma. (Foto: Patrick Funk)



Foto 4 (GLP3_2023_Foto4.jpg): Erster erfolgreicher GLP Start im neu aufgebauten BMW 318 ti compact für Monika und Falk Mellentin. (Foto: Patrick Funk)

Foto 5 (GLP3_2023_Foto5.jpg): Jenny und Steven Ostrowski belegten den vierten Platz. (Foto: Tatjana Schmidt)



Foto 6 (GLP3_2023_Foto6.jpg): Die Mischung macht's – ein buntgemischtes Starterfeld bei der GLP. (Foto: Patrick Funk)

